

25. Die Gnade sey mit euch allen / Amen.

Was kan ein rechter Vater Christen wünschen als die Gnade/ die das Leben/ Gesundheit und Krafft der Seelen ist: St. Paulus wünscht sie allen. Er nimmt keinen aus / er sey wo er wolle: denn seine Liebe hat keine Grängen/ und weiß nicht / was Ansehen der Person ist.



## Catholische Epistel Jacobi.

### Cap. I.

I. Freude in Trübsal. Gedult führet zur Vollkommenheit.  
Um Weisheit bitten. Mit Glauben beten.

1. Jacobus ein Knecht Gottes und unsers HErrn Jesu Christi den zwölff Stämmen / die zerstreuet sind / Heyl.

**S**isset uns diese doppelte Dienstbarkeit und Unterthänigkeit lieben: gegen Gott durch die Schöpfung/ und gegen Jesum Christum durch die Erlösung. — Die allgemeine durchgehende Vorsorge der Apostel vor alle / als Diener aller Menschen vor Gott im Rahmen Jesu Christi ist eine allgemeine Dienstbarkeit / die sich allenthalben hin erstreckt / und welche sie mehr lieben als die Herrschafft über die ganze Erde.

2. Lieben Brüder / laßt die mancherley Trübsal / so euch begegnet / euch lauter Freude seyn.

Eine der vornehmsten Sorgen der Bischöffe ist / die zu trösten / welche um ihres HErrn Sache willen leyden. — Nur allein in der Schule Jesu Christi kan man lernen aus der größten Trübsal sich die größte Freude machen. Die recht gecreuzigten Seelen wissen von keiner andern / als vor Jesum Christum zu leyden. Und das ist ihnen lauter Freude / weil es der Saame zu der völligen und vollkommenen Freude der Ewigkeit ist.

3. Und wisset / daß die Prüfung eures Glaubens Gedult bringt.

Wenn das ein unschätzbarer Vortheil ist / seines Glaubens gleichsam versichert zu seyn / so ist es eine grosse Barmherzigkeit / an dem freywillig angenommenen Leyden ein Mittel zu haben / sich davon zu gewissern / und ihn je mehr und mehr vollkommen zu machen. — Die Gedult ist die Frucht des Glaubens / und der Saame aller andern Christlichen Tugenden.

4. Die Gedult aber muß vollkommen seyn in ihren Wercken / auff daß ihr dermassen vollkommen und erfüllet seyd / daß euch nichts fehle.

Die vollkommene Gedult ist die Vollkommenheit des Christenthums. Nichts mangelt dem / der alles leyden kan. Gleichwie alle Tugenden das ihrige beytragen / die Gedult zuzurichten / also ist hinwiederum die Gedult dienlich alle Tugenden vollkommen zu machen.

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶

5. Wenn